

14.

Plastische Assistentenwoche

4. bis 11. März 2017

Maria Alm (Österreich)

PLASTISCHE CHIRURGIE

WEITER
BILDUNG

KONGRESSE

KLINIK

ÄSTHETISCHE
CHIRURGIE

REKONSTRUKTIVE
CHIRURGIE

HAND
CHIRURGIE

VERBRENNUNGS
CHIRURGIE

FORSCHUNG

PATRONATE

DGPRÄC, ÖGPÄRC, SGPRAC, VDÄPC, DGV, DGfW



SWISS
PLASTIC
SURGERY



WWW.ASSISTENTENWOCHE.DE

Lernen und Kennenlernen!

Sehr geehrte Assistenzärztinnen und -ärzte
der Plastischen Chirurgie!

Für Plastische Chirurgen gibt es viele Gründe, mit der Wahl ihres Fachgebietes glücklich zu sein: Wir erlernen ein weites Feld, von der Verbrennungschirurgie über die rekonstruktive bis zur Handchirurgie, von der Mikrochirurgie über die Replantationen bis zur experimentellen Chirurgie und nicht zu vergessen – wir lernen die gesamte Oberfläche von den Haaren bis zu den Füßen zu versorgen. Damit nicht genug: Wir reparieren oder verpflanzen Muskeln, Nerven, Sehnen, Knochen und natürlich Fett, Haut und Faszien. Wo nichts mehr geht, entwickeln wir Prothesen. Dies alles macht unser Fachgebiet zu einem der reichsten und vielfältigsten innerhalb der chirurgischen Fächer, wenn nicht sogar in der gesamten Medizin.

Die Vielfalt unseres Faches hat nur einen Nachteil – wo soll ich das alles lernen? Vor kurzem sagte uns ein Weiterbilder, er habe seine ersten größeren Lappen als Facharzt operiert, heute geschähe dies im vierten Weiterbildungsjahr. Dies mag nicht an allen Stätten so sein, zeigt aber, mit welcher Geschwindigkeit unsere Fertigkeiten zur Normalität werden. Dennoch macht die Fülle an Eingriffen und Prozeduren es immer wieder schwer, alles zu lernen, da keine Klinik alles anbieten kann.

Daher freuen wir uns, dass Ihr jedes Jahr mit großer Begeisterung unserer Einladung nach Maria Alm folgt. Das große Feld wird so umfassend wie möglich bearbeitet. Hierzu laden wir greifbare Referenten mit Profil ein, die echte Botschaften vermitteln.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure
Dirk Cichon

Claudia Sudik



Wissenschaftliches Programm

Rekonstruktive Chirurgie

- Gesichtslappenplastiken
- Gesichtsreanimation
- Mikrochirurgische Lappenplastiken
- Plexusschaden
- Sarkome
- Trauma des Gesichts

Handchirurgie

- Kindliche Fehlbildungen
- M. Dupuytren
- Motorische Ersatzoperationen
- Nerven Chirurgie
- Schmerzendes Handgelenk

Verbrennungschirurgie

- Präklinische Versorgung
- Unterdrucktherapie bei großflächigen Verbrennungen

Mammachirurgie

- Augmentation
- Reduktion
- Rekonstruktion
- Tumor Chirurgie

Ästhetische Chirurgie

- Gesichts-Lifting-Techniken
- Liposuktion und Lipotransfer
- Nasen Chirurgie
- Otoplastiken
- Periorbitale Chirurgie

Transsexualität

Der besondere Fall

Wir bitten alle Teilnehmer, ausgewählte Fälle mitzubringen, die dann im Auditorium mit den Referenten diskutiert werden können

Powerpoint-Datei

- Befund, Diagnostik (max. 3 Folien)
- Ergebnisse

Zeitübersicht

ZEITEN	SONNTAG 05. März 2017	MONTAG 06. März 2017	DIENSTAG 07. März 2017	MITTWOCH 08. März 2017	DONNERSTAG 09. März 2017	FREITAG 10. März 2017
8.00	Begrüßung	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm
9.00	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm
10.00						
11.00						
12.00						
13.00						
14.00	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm
15.00						
16.00						
17.00	Der besondere Fall	Der besondere Fall	Der besondere Fall	Der besondere Fall	Der besondere Fall	Der besondere Fall
18.00		Hüttenabend				Verabschiedung
19.00						
20.00						

Faculty

Becker, Michael H.-J., Priv.-Doz. Dr. med.

Praxisklinik am Boxgraben, Boxgraben 56, 52064 Aachen

Cichon, Dirk, Dr. med.

aesthetics, Plastische und Ästhetische Chirurgie, Schulstraße 30, 44623 Herne

Daigeler, Adrien, Prof. Dr. med.

Klinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte, Handchirurgiezentrum, Operatives Referenzzentrum für Gliedmaßen-tumore, Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Berg-mannsheil, Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum

Kaye, Kai O., Dr. med.

Ocean Clinic, Avda. Ramon y Cajal 7, 29600 Marbella, Spanien

Koch, Horst, Univ.-Prof. Dr. med.

Körbnergasse 42, 8010 Graz, Österreich

Küpper, Simon, Dr. med.

Unfallklinik Berlin, Zentrum für Schwerbrandverletzte mit Plastischer Chirurgie, Warener Straße 7, 12683 Berlin

Mamarvar, Massud, Dr. med.

St. Ansgar Klinikverbund, Abteilung für Plastische und Handchirurgie, Marie Hackfeld Straße 6, 27211 Bassum

Meyer, Hartmut, Dr. med.

Praxisklinik Brahmsallee, Brahmsallee 9, 20144 Hamburg

Öhlbauer, Markus, Dr. med.

BG-Unfallklinikum Murnau, Abteilung für Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie, Prof.-Küntscher-Straße 8, 82418 Murnau

Schaff, Jürgen, Dr. med.

Rotkreuz Krankenhaus, Praxisklinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Goethestraße 4, 80336 München

Schwaiger, Nina, Dr. med.

Dreifaltigkeits-Krankenhaus, Abteilung für Plastische Chirurgie, Bonner Straße 84, 50389 Wesseling

Seidenstücker, Kathrin, Dr. med.

University Hospital Brussel, Department for Plastic and Reconstructive Surgery, Laarbeklaan 101, 1090 Brussel, Belgien

Sudik, Claudia, Dr. med. M.A.

Evangelische Elisabeth Klinik, Abteilung für Plastische und Handchirurgie, Lützowstraße 24-26, 10785 Berlin

Tilkorn, Daniel, Dr. med.

Evangelische Elisabeth Klinik, Abteilung für Plastische und Handchirurgie, Lützowstraße 24-26, 10785 Berlin

Vandehult, Gie, Dr. med.

Praxis für Plastische Chirurgie, OstseePraxisKlinik, Anton-Baumann-Straße 1, 23611 Bad Schwartau

... weitere Referenten sind angefragt!

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Dirk Cichon (Herne)

Dr. med. M.A. Claudia Sudik (Berlin)

Tagungsort

ALPENLAND SPORTHOTEL MARIA ALM

Hochkönigstraße 31, A-5761 Maria Alm, Österreich

Datum

4. bis 11. März 2017

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer beantragt.

Internet

www.assistentenwoche.de

Organisation

Congress Compact 2C GmbH

Dipl.-Inform. Thomas Ruttkowski

Joachimsthaler Straße 10, 10719 Berlin

Telefon +49 30 32708233

Fax +49 30 32708234

E-Mail info@assistentenwoche.de

Patronate

DGPRÄC, ÖGPÄRC, SGPRAC, VDÄPC, DGV, DGfW



SWISS
PLASTIC
SURGERY



DGfW
FORSCHUNG – WISSEN – PRAXIS

Anreise

Aus Deutschland (mautfreie Anreise)

Über München – A8 bis Siegdorf – Lofer – Saalfelden – Maria Alm

Kiel	1.045 km
Hamburg	950 km
Schwerin	927 km
Bremen	925 km
Hannover	807 km
Düsseldorf	790 km
Berlin	750 km
Potsdam	730 km
Magdeburg	697 km
Dresden	635 km
Saarbrücken	614 km
Mainz	608 km
Wiesbaden	595 km
Erfurt	572 km
Stuttgart	405 km
München	172 km

Aussteller und Sponsoren



Stand bei Drucklegung

Anmeldung – Maria Alm 2017

Bitte faxen Sie Ihre verbindliche Anmeldung an (+49 30) 32708234 oder melden sich im Internet an.

Herr Frau Dr.

Weiterbildungsjahr 1 2 3 4 5 6 7

Teilnahmegebühren

Die Gebühren beinhalten die Teilnahme an der Tagung, Getränke während der Tagung und die Teilnahme am Hüttenabend (6. März 2017). Wir bitten um baldige Anmeldung.

- Arzt in der Weiterbildung 275 € *
- Facharzt/Oberarzt 375 € *
- Chefarzt 475 € *
- Hüttenabend – kostenfrei für Teilnehmer Begleitpersonen 40,- € pro Begleitperson

* Bei Anmeldung nach dem **30. November 2016** erhöht sich die Teilnahmegebühr um 100 €.

Unterkunft im Alpenland Sporthotel Maria Alm

- Platz im Doppelzimmer – je Person/Nacht ¹ 75 €
- Doppelzimmer mit Begleitperson – je Person/Nacht ^{1,2} 75 €

Anreise	März 2017 ³	Abreise	März 2017 ³
---------	------------------------	---------	------------------------

¹ für 7 Tage inkl. Halbpension vom 4. bis 11. März 2017, bei Nichtangabe einer Begleitperson wird ein zweiter Teilnehmer dem Zimmer zugeteilt

² die Zimmer können mit bis zu 4 Personen belegt werden, ab 3 Personen erfolgt eine Preisreduzierung von 5% der reinen Übernachtungskosten pro Person, Preise für Kindern auf Anfrage

³ eine Preisreduzierung bei späterer Anreise oder früherer Abreise ist *nicht* möglich

